

(Free) Die strukturele Triade und die Entstehung frher Strungen

## Die strukturele Triade und die Entstehung frher Strungen

Von Hermann Lang

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #501015 in BcherVerffentlicht am: 2011-09-01Abmessungen: 9.29 x 1.38b x 6.46l, Einband: Gebundene Ausgabe299 Seiten | File size: 45.Mb

**Von Hermann Lang : Die strukturele Triade und die Entstehung frher Strungen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die strukturele Triade und die Entstehung frher Strungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Psychoanalyse, strukturalistischVon Psych1Fundiert fhrt Hermann Lang, Heidelberg-Wrzburger Emeritus fr Medizinische Psychologie und Psychotherapie, auch in seinem neuen Buch den Leser in die berlegungen zur strukturalen Psychoanalyse ein, zeigt geistesgeschichtliche Hintergrnde, Denkrichtungen und Verstehensfolien auf,

mittels derer er zu detaillierten klinischen Fällen aus dem Formenkreis schizophrener, psychosomatischer und Borderline-Strungsbilder berleiht, auf sie zurückgreift und Denklinien weiterentwickelt. Die Verknüpfung von Strukturalismus und Psychoanalyse dürfte auch für Nicht-Kenner überzeugend gelingen. Die geheimnisvolle Durchdringung von Sprache und Psyche stellt seit jeher ein Faszinosum für den kulturwissenschaftlich verstehenden Psychoanalytiker und Psychiater dar. Faszinierend ebenso, wie transdisziplinäre Einflüsse von z.B. Margaret Mead und Claude Lévi-Strauss immer wieder fruchtbar gemacht werden können, die Gesamtschau des Menschen zur Gesamtschau des Psychischen in dessen sprachlich vermitteltem Kontext wird - auf eine ontologische Verfasstheit verwiesen und somit eine Psychologisierung vermieden wird. Dabei ist der Autor immer dem empirischen Denken verpflichtet, ohne empiristisch zu werden - wo gibt es das noch?

**Werbetext** Die Entstehung früher Strungen - alles zur Dreiecksbeziehung Vater - Mutter - Kind  
**Kurzbeschreibung** Im Zentrum steht das Beziehungsgeschehen zwischen Mutter, Vater und Kind (die sogenannte Triade), das von Geburt an die menschliche Subjektivität und Identität entscheidend formt. Bildet sich dieses fundamentale Gefüge nur in Anstzen, verzerrt oder überhaupt nicht, so entsteht eine Pathologie, vor allem in Form früher Strungen wie Borderline-Syndrom, Psychosomatose und Psychose, aber auch Anorexie. Neben den frühen Strungen wie Borderline-Syndrom, Psychosomatose und Psychose oder Anorexie zeigt der Schizophrene die Probleme am radikalsten, denn er bleibt strukturell in einer narzisstisch einschließenden und zugleich entgrenzenden Dyade (Zweierbeziehung) hängen, sei es in einer Mutter-Sohn-, Mutter-Tochter- oder in einer Vater-Sohn- bzw. Vater-Tochter-Konstellation. Hermann Lang erklärt psychische Strungen und ihr Entstehen in der Familie und zeigt, was Patchwork-Familien, Alleinerziehende usw. beachten müssen. Ein besonderer Akzent liegt auf den Aufgaben des konkreten und funktionalen Vaters.  
**Zielgruppe:** - Psychoanalytiker - PsychotherapeutInnen - Alle, die beruflich mit früher Kindheit zu tun haben  
Das Buch erfüllt höchste Ansprüche und ist bei seinen spannenden plausiblen Falldarstellungen dennoch immer gut zu verstehen. Es ist ein hilfreiches Buch, das ein neues Verständnis, neue Aspekte eröffnet - ich möchte es darum uneingeschränkt allen psychoanalytischen Arbeitenden, aber auch Pädagogen empfehlen.  
Hans Hopf, Dezember 2013  
**Klappentext** Im Zentrum steht das Beziehungsgeschehen zwischen Mutter, Vater und Kind (die sogenannte Triade), das von Geburt an die menschliche Subjektivität und Identität entscheidend formt. Bildet sich dieses fundamentale Gefüge nur in Anstzen, verzerrt oder überhaupt nicht, so entsteht eine Pathologie, vor allem in Form früher Strungen wie Borderline-Syndrom, Psychosomatose und Psychose, aber auch Anorexie. Neben den frühen Strungen wie Borderline-Syndrom, Psychosomatose und Psychose oder Anorexie zeigt der Schizophrene die Probleme am radikalsten, denn er bleibt strukturell in einer narzisstisch einschließenden und zugleich entgrenzenden Dyade (Zweierbeziehung) hängen, sei es in einer Mutter-Sohn-, Mutter-Tochter- oder in einer Vater-Sohn- bzw. Vater-Tochter-Konstellation. Hermann Lang erklärt psychische Strungen und ihr Entstehen in der Familie und zeigt, was Patchwork-Familien, Alleinerziehende usw. beachten müssen. Ein besonderer Akzent liegt auf den Aufgaben des konkreten und funktionalen Vaters. **Zielgruppe:** - Psychoanalytiker - PsychotherapeutInnen - Alle, die beruflich mit früher Kindheit zu tun haben